

Elbinger Standesamt.
Vom 18. Oktober 1898.

Geburten: Arbeiter Aug. Kuntel S. — Maurergehülfe Wilhelm Fietkau T. — Barbier Rudolf Schönick S. — Arbeiter August Ritsch T. — Postbote Josef Dymowski T. — Prediger Rudolf Kehrung T. — Wollereibesitzer Johann Fankhauser S. — Arbeiter Friedrich Zetter T.

Aufgebote: Maurergehülfe Albert Korndorf-Bangrich-Colonie mit Wilhelm Strunk-Elbing. — Bildhauer Werkführer Carl Krüger mit Margarethe Weidlich. — Arbeiter Johann Groß mit Anna Bubau. — Matrose August Kuchel-Elbing mit Marie Bertha Sawasch-Quittainen.

Eheschließungen: Landwirth Friedrich Stechern mit Henriette Neumann. **Sterbefälle:** Hospitalkittin, Wittwe Justine Behrend, geb. Riesling 83 J. — Schneiderin Auguste Braun 21 J.

Stadt-Theater

Mittwoch, den 19. Oktober 1898:

Anfang 7 Uhr:
Klassiker-Vorstellung.
Bei halben Kassenpreisen!
Kabale und Liebe.
Schauspiel von Friedrich von Schiller.

Donnerstag, den 20. Oktober 1898:
Im weißen Rössl.

Freitag, den 21. Oktober 1898:
Novität!
Im Fegfeuer.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Vorverkauf 10—1 und 3—4 Uhr.

Liederhain.
Von jetzt ab beginnt die Probe um 8 1/2 Uhr Abends. Vorstandssitzung 7 1/2 Uhr.

Sonntag, den 23. Octbr.,
Abends 6 Uhr,
Concert
in der
St. Marienkirche
zum Besten der kirchl. Armen- und Krankenpflege von St. Marien.
Billets à 50 und 25 ¢ bei Herrn **S. Bersuch Nachf.** (R. Nadolny) und Abends am Eingange.

Die Verloosung
und der damit verbundene
Bazar
des **St. Elisabeth-Wohlthätigkeits-Vereins** findet Sonntag, d. 23. Oktober d. J. im Saale der Bürger-Ressource statt. Die uns zur Verloosung noch gütigst zugehenden Geschenke bitten wir, möglichst bald an die Unterzeichneten zu verabreichen. Ebenfalls bitten wir um geeignete Gaben für das Buffet und um Abnahme von Loosen à 50 Pfg.

Entree für Erwachsene 20 Pfg. für Kinder 10 Pfg. Kasseneröffnung 4 Uhr.
Die Gewinne können sofort nach der Verloosung und Montag, von 9 bis 1 Uhr im Saale der Bürger-Ressource in Empfang genommen werden, darauf bis Sonntagabend, den 29. Oktober bei Fräulein Schler, Brückstraße 13.
Caroline Gilardoni,
Elisabeth Kraft, Helene Merten,
Anna Migge, Maria Schüler,
Maria Schulz, Anna Sehler,
Emilie v. Tempiski, Antonie Wolski,
Propst Zagermann.

Mk. 22,—.
Unsere „Spezialität“,
neue, doppelläufige, Zentralfeder-Flint., Kal. 16, Dopp.-Schlüssel, Backenschast, amtlich geprüft und eingeschossen, nur pr. Stück Mk. 22,—. (Pack. i. Kiste 1 Mk.) Umtausch b. Nichtkonventionierung innerh. 14 Tagen gestattet. Versand g. Nachn. od. vorherige Kassa.
D. Simons & Sohn, Köln.
Anz. Verkauf und Tausch neuer sowie gebrauchter Jagdgewehre zc.

Wer **Epilepsie** (Fallsucht, Krämpfe) und anderen nervösen Zuständen leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich gratis und franco durch die Schwaben-Apothek, Frankfurt a. M.

I. Abonnements-Concert

Donnerstag, den 20. October, Abends 7 1/2 Uhr, im Casino.

Solist: Herr Professor **Joachim**, unter gütiger Mitwirkung von Frau **Elisabeth Ziese**, Herrn **Robert von Mendelssohn** und Herrn Professor **Brode**.

- Programm.
- | | |
|---|-----------------|
| 1. Sonate für Pianoforte und Violine C-moll | Beethoven. |
| 2. a. Barcarole | Spohr. |
| b. Sarabande und Tambourin | Léclair. |
| 3. a. Fantasia und Fuge | S. Bach. |
| b. Pastorale und Capriccio | Scarlati. |
| 4. a. Romanze C-dur | Joachim. |
| b. Ungarische Tänze | Brahms-Joachim. |
| 5. Clavier-Quartett G-moll | Brahms. |

Nummerirte Sitzplätze à 3 Mk. bei Frau Neumann. Stehplätze à 1,50 Mk und Schülerbillets à 1 Mk. Abends an der Kasse.

Auf Grund des Beschlusses des Aufsichtsraths vom 15. d. Mts. ersuchen wir unsere Actionäre, eine dritte Einzahlung von 20 pCt. des gezeichneten Actienkapitals bis zum 1. December d. J. bei der Ostdeutschen Bank, Aktien-Gesellschaft, vorm. **J. Simon Ww. & Söhne** in Königsberg i. Pr. leisten zu wollen.

Elbing, am 15. Oktober 1898.
Haffuferbahn-Actien-Gesellschaft.
Der Aufsichtsrath. **Dr. Gramsch.**
Der Vorstand. **Hantel.**

C. B. Fischer Nachf.
empfecht billigt

Gaschw. Martins,
Alter Markt 38, empfehlen ihr großes Lager in
Tapiserie-Artikeln.
Sämmtliche Neuheiten sind eingetroffen!
Vertige, angefangene und vorgezeichnete Stickereien.
Stilvolle Muster auf modernen Stoffen eingerichtet für:
Kissen, Läufer, Decken jeder Art.
Stoffe im Ausschnitt und Stickmaterial zum Selbstanfangen in großer Auswahl und ausserst billig.
Zeitungs- und Arbeitsständer, Staubtuch-, Bürsten- und Arbeitskörbe in modernem Geflecht und eleganten Formen.
Brief- und Cigarrentaschen, Kragen-, Manschetten- und Cravattenkasten.
Smyrnaknüpfarbeiten auf Jute und Canvas.
Letzte Neuheit! **Wanddekorationen** in Gobelins- und Seiden-Stickerei.

Meiner werthen Kundschaft von Elbing und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage mein
Colonial-, Materialwaaren- u. Schankgeschäft
Jnn. Vorberg Nr. 16, Getreidemarkt,
an den Kaufmann Herrn **Johannes Jochem** hier selbst käuflich übergeben habe, und bitte, das mir bisher geschenkte Wohlwollen und Zuvertrauen auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.
Hochachtungsvoll
W. Broeske.
Bezugnehmend auf obige Annonce empfehle ich mich dem geehrten Publikum; sämtliche
Colonial-, Materialwaaren und Getränke
offerire in nur guter Qualität zu billigsten Preisen. Ich zeichne unter meiner Firma
Johannes Jochem.
NB. Dem geehrten Publikum der Umgegend stelle ich meine **Einfahrt und Ausspannung** zu jeder Zeit zur Verfügung.

Operngläser, nur besserer u. besser Qualität,
Zimmer-, Fenster- und Fieberthermometer,
Reisszeuge, Brillen, Pince-nez etc.
empfecht zu billigsten Preisen
G. Hellgardt,
Nr. 9. Lange Heiligegeiststraße Nr. 9.

Letzte
Neuheiten in Kleiderbesätzen.
Große Auswahl in Qualität und Farben.
Neu! Moiree-Schärpenbänder, Neu!
doppelseitig, in allen modernen Farben, Mtr. 1,05.
Neu! Pongée-Schärpen Neu!
mit eingeknüpfter seidener Franze, für 2,55.
Letzte Neuheit. Seidengaze- Letzte Neuheit.
Besabrische mit Seidentante, in allen Vich- 38 Pf.
Haltbare Pongée-Besabrische in allen Farben, 19 Pf.
Neu. Neu.
Seidene Bourdon- und Chantilly-Spizenstoffe.
Flittertulle, gestickte Seiden-Crepelissestoffe.
Neu Plissirte Seidengaze u. Seidengaze-Volants. Neu
Letzte Neuheit. Plissirte Seidengaze Letzte Neuheit.
mit eingewebten Bändchen, in allen Vichfarben, Mtr. 255 Pf.
Seid. Crepelisse-spizen, seid. Bourdonspizen.
Neu. Weißschwarz gestickte Crepelisse-Spize. Neu.
Neu. Gestickte seid. Borduren in allen Neu.
Neu. Hellfarb. Posament-Borduren Neu.
mit Seidengaze-Einlage.
Flitter-Borduren — Wachsperl-Borduren.
Elegante Wachsperl-Cailien-Colliers.
Elegante Cüll-Spizen für Rock-Volants.
Neu. Taffet-Rock-Volant- Neu. Neu. Seidenartige Neu.
Rüschen in jeder Schattirung, sehr haltbar, Mtr. 12 Pf.
Moderne Empire-Hals-Shawls
in gestickt Tüll und Seiden-Crepelisse.
Cüll-Empire-Hals-Shawls von 75 Pf. an.
Moderne Empire-Haar-Kämme
in allen Größen, von 38 Pf. an.
Neu. Empire-Haar-Kämme Neu.
mit Stütze, verhindert das Herausfallen.

Fischerstr. 44, **F. Kuhn,** Fischerstr. 44,
neben der Apotheke nahe dem Fischerthor.
empfecht sein Lager selbstgefertigter
Schuhe und Stiefel
für Herren, Damen u. Kinder in jeder Ledergattung.

August Wernick Nachf.,
Inh.: Edw. Börendt, Schmiedestr. 7.
Damen-Kleiderstoffe
in hervorragender Auswahl.
Besondere Leistungsfähigkeit in
Seidenstoffen.
Gardinen, Teppiche, Tischdecken.
Leinenwaaren
zu Bett- und Leibwäsche.
Confection für Damen.
Nur gute Waare bei aussergewöhnlich billigen Preisen.

Table with financial data for Activa and Passiva, including items like Cassa-Conto, Wechsel-Conto, and Capital-Conto.

Überschuß der Activa 10034 60
Sibinger Handwerkerbank, Eing. Gen. m. unv. Haftvst.
C. Reiss. Th. Becker. Gehrman.

Ofenvorsetzer, Kohlenkasten, Ascheimer, Kohlenschaukeln, Ofenkrabben, Schirmständer, Petroleumkannen, Wagen- u. Stalllaternen
empfehlen bei größtem Lager zu billigem Preise

Gebr. Jlgner.

Freiwilliger Verkauf!

Von dem Grundstück des Herrn Friedrich Banke I. in Marienfelde bei Br. Holland werden wir
Montag, den 24. Oktober,
Vormittags 9 Uhr,
im Gasthause des Herrn Pauls dortselbst
die noch vorhandenen Restparzellen von circa 46 Morgen Ackerland und circa 16 Morgen Wiesen, ebenso die dazu gehörigen Gebäude im Ganzen oder getheilt verkaufen.

Advertisement for Th. Jacoby, featuring 'Rheinländische Tricotagen' and 'Gestrickte Kinder-Tricot's. Includes a table of sizes and prices for various clothing items.

Advertisement for A. Wittig, featuring 'Holzschuhe' and 'Nussb.-Piano'. Includes an image of a wooden shoe and text describing the piano's quality.

verstehe nicht das Geringste davon.
„Es wird Euch bald klar werden,“ entgegnete Toni mit wildblitzenden Augen.
„Ich verlange von Euch als Schulzen, daß Ihr sofort das Kreisamt benachrichtigt; ich selbst habe schon einen Boten nach dem Gericht geschickt. Das andere wird Sache des Staatsanwalts sein, Bauer.“

umsonst bin ich der Schulz vom Ort! Jetzt fühl' ich's erst, was dies zu bedeuten hat!
Mit verstörtem Blick und unsicheren Schritten ging er alsdann nach der Schreibstube. Draußen auf dem Gange sah er einen Knecht unthätig umherstehen. In plötzlicher Wuth fuhr auf diesen zu und packte ihn bei der Kehle.
„Schuft! Willst meine Ehre und Unehre vielleicht jetzt schon belauschen?“ schrie er.

nicht nur für den Bahnhof von Airolo — der neulich von einer Granate gestreift wurde — abhängig geworden, sondern, wie die „Allgem. Schweiz. Ztg.“ feststellt, auch für die Grundbesitzer der Gotthardberge und ihrer Nachbarn selbst.
Gewisse Bergabhänge oberhalb Airolo, die von der Gebirgsartillerie auf den Gotthardsforts mit Vorder- schein zum Ziel gewählt zu werden, haben nach dieser Mittheilung zu weichen angefangen, drohen ins Ausschlagen zu geraten und könnten, wenn nicht zeitig vorgezogen wird, im oberen Tessin schweren Schaden anrichten.

die Standesamtslisten von Preganzio zu Rathe gezogen; jeder Einwohner erhielt seine Portion Briefe, es gab sogar Säuglinge, die 10—15 Briefe befamen. Freude machte der „Spaß“ des Herrn Cadornin natürlich nur der Postverwaltung und dem Schuster von Preganzio, „von wegen der zertrissenen Stiefel“ des Herrn Lorenzon.
* Waldmenschen. Vor einigen Tagen wurde im Walde nächst der ungarischen Gemeinde Hornstein ein Mensch aufgegriffen, der taubstumm, mit langen struppigen Bart und Haar, gänzlich verwahrloht und verwildert ist. Er war bei seiner Aufgriffung plitternackt. Woher dieser unglückliche kam, wie lange er schon bei dieser rauhen Jahreszeit sein Leben im Walde fristete, konnte bis jetzt noch nicht festgestellt werden. Mitleidige Menschen haben sich des unglücklichen Mannes angenommen. — Ein zweiter ähnlicher Fall wird aus Villach in Kärnten gemeldet: Eine Gendarmerie-Patrouille bemerkte vor einigen Tagen im Walde aus einer Schlucht Rauch aufsteigen. In der Meinung, daß ein Waldbrand ausgebrochen sei, forschte sie nach und fand in einer Schlucht eine aus Steinen, Holz und Erde erbaute Hütte. In einem Winkel lebte ein Gewehr, daneben lagen scharfe Patronen. Nach einiger Zeit kam der Bewohner dieser Hölle, ein ganz verwilderter Mann mit langem verwahrlohten Bart und Haar. Sein Gesicht strahlte von Schmutz, die Kleider hingen ihm in Fetzen vom Leibe. Er widersteckte sich seiner Verhaftung und drohte mit einem geladenen Revolver. Nach seiner Einlieferung nach Villach gab er an, Joseph Pernegger zu heißen, sonst verweigerte er jede weitere Auskunft über seine Person. Später jedoch gab er an, aus Polnisch Piran und Goldarbeiter zu sein. Wie lange er schon in dem Walde lebte, kann er sich nicht erinnern. Von Früchten und Wild, welches er in einer Schlinge fang, habe er sich ernährt.